Neusiedl am See, Eisenstädter Str. 1a, 7100 Neusiedl am See

Amt der Bgld. Landesregierung, Stabsabteilung,
Öffentlichkeitsarbeit, Referat Landespressedienst
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt

Neusiedl am See, am 10.11.2026
Sachb.: Gisela Pinetz
Tel.: +43 57 600-4267
Fax: +43 57 600-4296
E-Mail: bh.neusiedl@bgld.gv.at

Zahl: **2026-001.318-1/64**
OE: **BHND-NW**
(Bei Antwortschreiben bitte Zahl und OE anführen)

Betreff: **Gemüsebau Perlinger GmbH, Wallern im Bgld. Grst. Nr. 1846,1848/1,1848/2,1849,1850,1852,1853,1854/1,1854/2,1855,1856,1857,1858/1,1858/2, KG Wallern im Bgld., Neubau eines Glasgewächshauses- Baustufe 2; bauliche Änderungen im Glasgewächshaus - Baustufe 1 mit Wassertechnik- und Düngerraum, Verladehalle, Heizhaus mit Pufferspeicher, Büro- und Sozialgebäude, Mannschaftsgebäude, Sanitäre Anlagen, Trafostationen und einem Regenwasserbecken mit Überlaufbecken auf den Grst. Nr. 1859/2, 1860,1861 und 1862 in der KG Wallern im Bgld.**

Kundmachung

Die Gemüsebau Perlinger GmbH, mit Sitz in 7151 Wallern im Burgenland, Huldenweg 15, vertreten durch die Geschäftsführer Patrick Haider und Lukas Haider hat um eine bau- und naturschutzbehördliche Bewilligung für den Neubau eines Glasgewächshauses – Baustufe 2 sowie bauliche Änderungen im Glasgewächshaus – Baustufe 1 mit Wassertechnik- und Düngerraum, Verladehalle, Heizhaus mit Pufferspeicher, Büro- und Sozialgebäude, Mannschaftsgebäude, Sanitäre Anlagen, Trafostationen, auf den Grundstücksnummern 1846, 1848/1, 1848/2, 1849, 1850, 1852, 1853, 1854/1, 1854/2, 1855, 1856, 1857, 1858/1, 1858/2 in der KG Wallern im Burgenland **Flächenwidmung G – Gwh- Grünland – Sonderwidmung Gewächshaus** und einem Regenwasserbecken mit Überlaufbecken auf den Grundstücksnummern 1859/2, 1860, 1861 und 1862 in der KG Wallern im Burgenland, **Flächenwidmung Gl – Grünland – landwirtschaftlich genutzte Fläche ,** angesucht.

Über dieses Ansuchen wird eine mündliche Verhandlung, für

Mittwoch, den 2. Dezember 2026, 9.00 Uhr,

mit dem Zusammentritt der Verhandlungsteilnehmer am **Gemeindeamt in Wallern im Burgenland** anberaumt.

Die Entwurfsunterlagen liegen bis zum Verhandlungsvortag beim Gemeindeamt in Wallern im Burgenland, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

Für die Verhandlung ist folgendes zu beachten:

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG 1991 geht die Stellung als Partei verloren, soweit nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde (Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See) oder bei der Verhandlung selbst Einwendungen erhoben werden.

Gemäß § 42 Abs. 3 AVG 1991 kann eine Person, die glaubhaft macht, dass sie durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert war, rechtzeitig Einwendungen zu erheben, und die kein Verschulden oder nur ein minderer Grad des Versehens trifft, binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache bei der Behörde Einwendungen erheben. Solche Einwendungen gelten als rechtzeitig erhoben, und sind von jener Behörde zu berücksichtigen, bei der das Verfahren anhängig ist.

Gemäß § 10 Abs. 4 AVG 1991 haben sich die Vertreter der Partei bzw. Beteiligten mit einer schriftlichen Vollmacht auszuweisen. Von einer Vollmacht kann abgesehen werden, wenn es sich um amtsbekannte Familienmitglieder, Haushaltsangehörige, Angestellte oder amtsbekannte Funktionäre von beruflichen oder anderen Organisationen handelt und über Bestand und Umfang der Vertretungsbefugnis keine Zweifel bestehen (§ 10 Abs. 4 AVG 1991). Parteien, die nichts vorzubringen haben, brauchen zur Verhandlung nicht zu erscheinen.

Rechtliche Grundlagen:

§§ 17, 18 Burgenländisches Baugesetz 1997 – Bgld. BauG

Verordnung der Bgld. Landesregierung vom 21.12.1999, betreffend die Übertragung von Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der **Gemeinde Wallern im Burgenland** aus dem Bereich der örtlichen Baupolizei auf die Bezirkshauptmannschaft, LGBl. Nr. 9/2000 idF 34/2006

§ 5, 6, 56 Burgenländisches Naturschutz- und Landschaftspflegegesetz – NG 1990

§§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG

Bauverfahren und Naturschutzverfahren

Ergeht an:

den Bürgermeister von Wallern im Burgenland, p.A. Gemeindeamt Wallern im Bgld., mit folgenden Hinweisen: in 2-facher Ausfertigung der Kundmachung, unter Anschluss der Einreichunterlagen Parie A mit dem Ersuchen,

a) diese Einreichunterlagen während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsichtnahme aufzulegen,
b) diese Kundmachung an der do. Amtstafel anzuschlagen,
c) die mit dem Anschlags- und Abnahmevermerk versehenen Kundmachung, sowie die Einreichunterlagen bei der Verhandlung dem Verhandlungsleiter

Für die Bezirkshauptfrau:
Gisela Pinetz

Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Siegelprüfung und Verifikation unter www.burgenland.at/amtssignatur

Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See ● Eisenstädter Str. 1a, 7100 Neusiedl am See
Telefon +43 57 600-4299 ● Fax +43 57 600-4296 ● E-Mail bh.neusiedl@bgld.gv.at
www.burgenland.at ● Datenschutz https://www.burgenland.at/datenschutz

